



GREEN WAVE - NACHHALTIGKEIT bei KLEIDUNG - SLOWFASHION - gute Qualität bei Anzihsachen!

Nachhaltige Mode ist Kleidung, die weder Mensch noch Tier schadet.

Nachhaltigkeit und Schadensvermeidung beginnt bei der Herstellung: 1kg Baumwolle benötigt 20.000l Trinkwasser. Meistens wird die Kleidung in Ländern hergestellt, in denen Trockenheit herrscht. Die dabei verwendeten Pestizide schaden sowohl dem Boden als auch dem Grundwasser.

Fast Fashion bewirkt nicht-recyclebare Müllberge. Die Gegenbewegung nennt sich nachhaltige Mode.

Polyester setzt Mikroplastik frei und hat langfristige Auswirkung auf Umwelt, Mensch und Tier - weniger negative Folgen kann man durch seltenes Waschen erzielen.

Die Aufzucht von Baumwolle verschlingt große Mengen Wasser und Chemie. Oftmals werden Verfahren eingesetzt, die in der EU nicht zugelassen sind. Für fair produzierte Mode gibt es in der EU klare Vorschriften.

Hanf, Tencel und Modal sind umweltfreundliche Zellulosefasern aus Eukalyptus oder europäischer Buche.

Nachhaltig leben beginnt im Alltag. Die Verantwortung dafür tragen die reichen Länder und jeder von uns.

Die biologische Vielfalt gehört nicht ignoriert - GO GREEN!

*Astrid Inzinger
Bundesausschuss Farb-, Typ- und Stilberatung*

